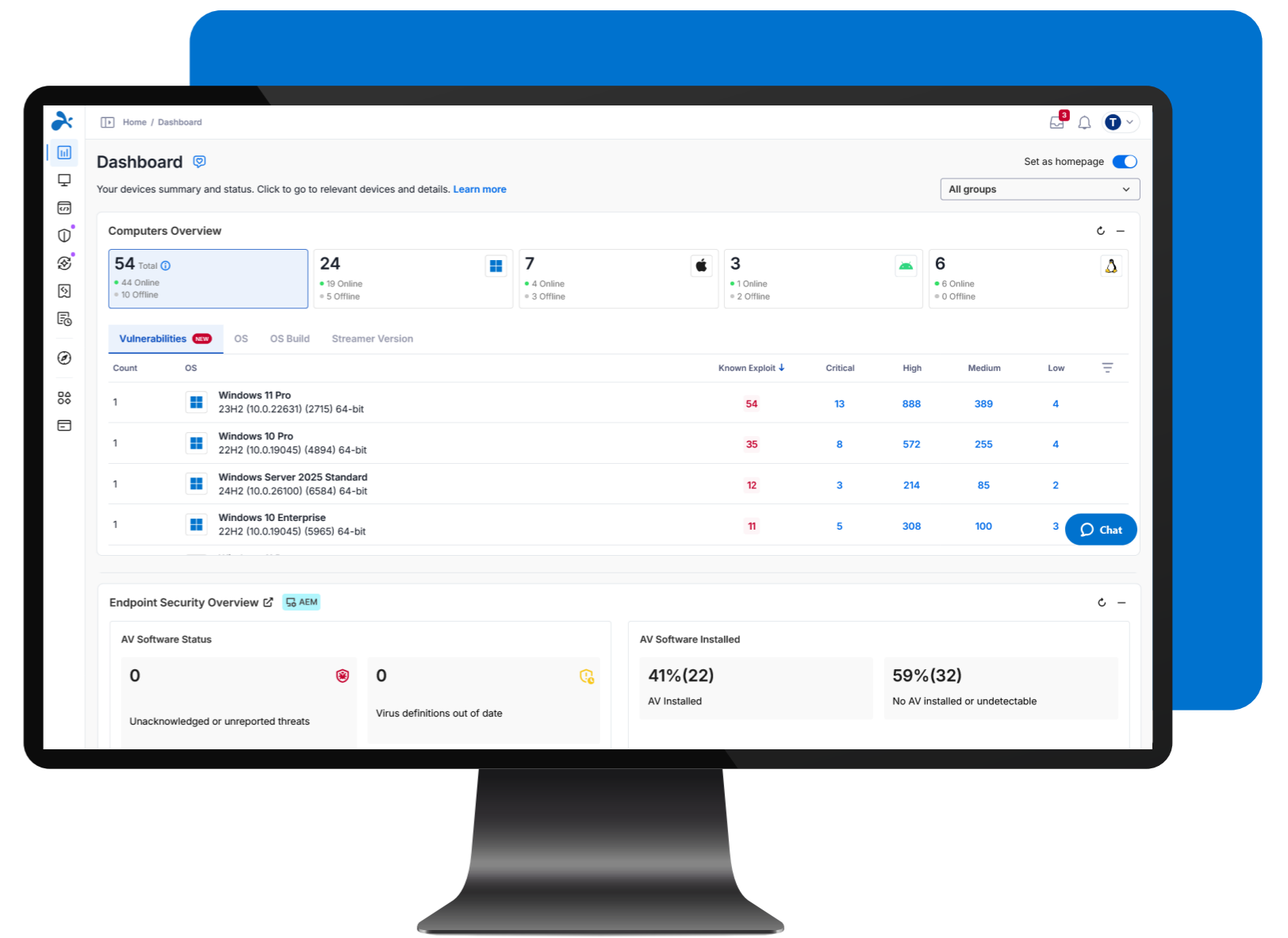




# Sind Sie bereit, dafür, manuelles Patch-Management hinter sich zu lassen?

## Eine Checkliste zur Beurteilung des Reifegrades Ihres Endpunktmanagements



Die manuelle und halbautomatische Endpunktverwaltung stößt an ihre Grenzen. Da Umgebungen immer verteilter und komplexer werden, erhöhen Verzögerungen bei der Patch-Installation, Sicherheitslücken und eine unübersichtliche Vielzahl an Tools das Risiko und den Betriebsaufwand.

**Autonomes Endpunktmanagement (AEM)** ist ein Ansatz, um manuellen Aufwand zu reduzieren, die Sicherheitslage zu verbessern und den Endpunktbetrieb zu vereinfachen – ganz gleich, wo Sie heute stehen. Nutzen Sie die folgende Checkliste, um zu beurteilen, wie nah Ihre aktuelle Umgebung an dem liegt, was modernes AEM leisten kann.

## Selbstbewertung des autonomen Endpunktmanagements

Kreuzen Sie die Aussagen an, die **heute** für Ihr Unternehmen zutreffen.

Wir verfügen über eine vollständige, ständig aktualisierte Bestandsliste aller Endgeräte, Betriebssysteme und installierten Softwareprogramme.

Wir haben in Echtzeit Einblick in den Zustand der Endgeräte, den Patch-Status und Sicherheitslücken – ohne auf manuelle Berichte angewiesen zu sein.

Unser Patch-Prozess ist standardisiert und automatisiert und verfügt über klare Richtlinien für Priorisierung und Ausnahmen.

Wir können Patches oder automatisierte Aktionen zunächst an einer kleinen Gruppe von Geräten testen, bevor wir sie flächendeckend bereitstellen.

Wir können den Erfolg und Misserfolg von Patches in Echtzeit überwachen und Probleme beheben, ohne auf Tickets warten zu müssen.

Unsere Endpunkt-Strategie geht über das Patchen hinaus und umfasst proaktive Fehlerbehebung, Konfigurationsmanagement und Compliance-Berichterstattung.

Das Endpunktmanagement ist mit Fernzugriff und Fernsupport integriert, sodass die IT Probleme sofort beheben kann, wenn die Automatisierung menschliche Unterstützung benötigt.

Wir können nicht-traditionelle Geräte – wie POS-Systeme, Kiosksysteme oder Android-basierte Endgeräte – verwalten und unterstützen, ohne manuelle Workflows erstellen zu müssen.

Unsere Endpunkt-Tools lassen sich in fortschrittliche Sicherheitslösungen (wie AV/EDR) integrieren, anstatt isoliert zu arbeiten.

Wir sind zuversichtlich, dass wir den Großteil der Funktionen, für die wir in unserem Endpunktmanagement-Stack bezahlen, nutzen – und davon profitieren.

# Was Ihre Antworten bedeuten

## 8–10 angekreuzt

Sie sind auf dem besten Weg, die Vorteile des autonomen Endpunktmanagements voll auszuschöpfen. Der Fokus sollte darauf liegen, Ihre IT-Landschaft weiter zu vereinfachen, den Verwaltungsaufwand zu reduzieren und sicherzustellen, dass Automatisierungsfunktionen nicht nur vorhanden sind, sondern auch aktiv und effektiv genutzt werden.

## 4–7 angekreuzt

Sie haben Teile von AEM implementiert, aber Lücken bei der Transparenz, Integration oder Ausführung könnten Sie ausbremsen. Hier haben Teams oft mit **Tool-Wildwuchs oder unzureichend genutzten Plattformen zu kämpfen**.

## 0–3 angekreuzt

Manuelle Prozesse und eingeschränkte Transparenz erhöhen wahrscheinlich das Risiko und beanspruchen IT-Ressourcen. AEM kann Ihnen helfen, Kontrolle, Konsistenz und Vertrauen zu schaffen, ohne Ihre Umgebung von Grund auf neu aufbauen zu müssen.

## Warum das wichtig ist

Gartner schätzt, dass sich die Patch-Zykluszeiten durch autonomes Endpunktmanagement von 55–94 Tagen auf 6–13 Tage verkürzen lassen.<sup>1</sup>

Zu den konkreten Vorteilen gehören:

- **Schnellere Patch-Zyklen** ohne ständige Überwachung
- **Höhere Sicherheit** durch kontinuierliche Transparenz und automatisierte Fehlerbehebung
- **Vereinfachte Compliance** mit auditfähigen Dashboards und Berichten
- **Effizientere IT-Teams**, befreit von sich wiederholenden, wenig wertschöpfenden Aufgaben

**Profi-Tipp:** Sie können an beliebiger Stelle beginnen – sei es bei der Transparenz, der gezielten Automatisierung oder bestimmten Anwendungsfällen – und im Laufe der Zeit expandieren. Dieser Ansatz reduziert Risiken, beschleunigt die Amortisationszeit und schafft Dynamik für ein widerstandsfähigeres IT-Modell.

## So wählen Sie den richtigen AEM-Ansatz

Viele Endpunktmanagement-Plattformen versprechen das Blaue vom Himmel, überfordern die Teams dann aber mit Komplexität, ungenutzten Funktionen und hohen Kosten. Das Ergebnis? Die Tools werden zwar eingeführt, aber nie vollständig genutzt.

Splashtop AEM ist anders konzipiert:

- Automatisierung ohne unnötige Komplexität
- Zentrale Endpunktverwaltung und Fernsupport auf einer einzigen Plattform
- Schnellere Amortisation, ohne für Funktionen zu viel zu bezahlen, die Sie nie nutzen werden.

Ganz gleich, ob Sie gerade erst mit der Automatisierung beginnen oder eine bestehende Konfiguration vereinfachen möchten – AEM soll die Endpunktverwaltung vereinfachen, nicht verkomplizieren.

Erfahren Sie, wie Splashtop AEM Sie auf Ihrem Weg mit AEM unterstützen kann.

**Vereinbaren Sie noch heute  
eine Demo**

### Quellen

1. Gartner, Innovation Insight: Autonomous Endpoint Management, Abbildung 2, Tom Cipolla, Dan Wilson, 15. Januar 2025.

### Offenlegungen

GARTNER ist eine eingetragene Marke und Dienstleistungsmarke von Gartner, Inc. und/oder deren verbundenen Unternehmen in den USA und weltweit und wird hier mit Genehmigung verwendet. Alle Rechte vorbehalten.

